

## Fliesenfugenfüller breit

### Anwendungsbereich:

Zum Verfugen keramischer Bodenbeläge im Innen- und Außenbereich, auf Balkonen, Terrassen, in Bädern, Waschräumen und Nasszellen.

### Eigenschaften/Technische Daten:

**REDI Fliesenfugenfüller breit** ist frost- und tausalzbeständig, standfest und wasserfest sowie temperaturbeständig. **REDI Fliesenfugenfüller breit** ist universell im Innen- und Außenbereich einsetzbar. **REDI Fliesenfugenfüller breit** enthält Zuschlag optimaler Kornzusammensetzung nach DIN EN 13139, Bindemittel nach DIN EN 197-1 sowie einen hohen Anteil spezieller Zusätze zur Verbesserung des Verformungsverhaltens.

Eigenschaft	Einheit	Wert ca.
Wasseranspruch für 12 kg	l	2,5
Wasseranspruch für 1 kg	ml	210
Mischzeit	min	1
Verarbeitungszeit*	min	30
Verarbeitungstemperatur**	°C	+5 bis +25
Fugenbreite	mm	5-12
Farbton	-	zementgrau

\*bei +20°C und 60% relativer Luftfeuchtigkeit

\*\*für Luft und Untergrund

### Verarbeitungshinweise:

Sofort nach dem Verlegen der keramischen Beläge Fugen gleichmäßig auf Fliesen- bzw. Plattendicke auskratzen und säubern. Notwendige Standzeiten des Verlegemörtels einhalten. Weitere Verarbeitungsrichtlinien sind der DIN 18156 zu entnehmen. Es ist darauf zu achten, dass nur soviel Mörtel angesetzt wird, wie in einem Zeitraum von ca. ½ Stunde verarbeitet werden kann. Angegebene Menge Wasser bis auf einen Rest in ein sauberes Mischgefäß vorlegen, **REDI Fliesenfugenfüller breit** einstreuen und mit einem Rührwerk gründlich zu einer knollenfreien, homogenen Masse anmischen. Nach Ablauf der Reifezeit kurz nachmischen und mit Wasser verarbeitungsgerechte Konsistenz einstellen. **REDI Fliesenfugenfüller breit** mit Gummiwischer oder Fugscheibe in die Fugen oberflächenbündig einbringen und Oberfläche in diagonaler Richtung sauber abziehen. Mörtel anziehen lassen und Fläche mit leicht feuchtem Schwamm oder Schwammbrett waschen. Überschüssiges Material diagonal zu den Fugen aufnehmen und nachwaschen. Nach dem Abtrocknen den verbliebenen Mörtelschleier mit feuchtem Schwamm beseitigen. Für den abschließenden Waschgang immer sauberes Wasser verwenden! Bereits ansteifenden Mörtel nicht mehr verwenden! Frisch verfugte Flächen vor zu schnellem Feuchtigkeitsentzug schützen! Vor dem Verfugen Randanschluss- und Dehnfugen vor Materialeintrag schützen und nach Aushärtung dauerelastisch eindichten!

**Mörtelbedarf:** Es wird empfohlen, den exakten Mörtelbedarf anhand einer Musterfläche zu ermitteln.

Fliesenformat [cm]	Fugenbreite [mm]	Fugentiefe [mm]	Verbrauch [kg/m²]	Ergiebigkeit [m²/Sack]
10 x 10	5	5	ca. 0,80	ca. 15
15 x 15	10	5	ca. 1,10	ca. 11
30 x 30	10	5	ca. 0,55	ca. 21

### Verpackung:

### Reinigung der Arbeitsgeräte:

### Lagerfähigkeit:

### GISCODE:

### Gefahrenhinweise:

R 36/38

R 41

### Sicherheitsratschläge:

S 2

S 24/25

S 26

S 37

12 kg-Sack auf Eurotauschalette

Sofort nach Gebrauch mit Wasser

Trocken, möglichst auf Holzrost, bis zu 6 Monaten in geschlossenem Originalgebinde

ZP 1 - Chromatarm nach TRGS 613 bei sachgerechter trockener Lagerung für mindestens 9 Monate ab Herstellungsdatum

Reizt die Augen und die Haut

Gefahr ernster Augenschäden

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren

Geeignete Schutzhandschuhe tragen



Herbert Lange GmbH & Co. KG  
Mineralmahlwerk  
Industriestraße 1  
23829 Wittenborn  
Tel.: 04554 / 707-0  
Fax: 04554 / 707-177  
E-Mail: redi@lange-gruppe.de  
www.lange-gruppe.de

Unsere Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der chemischen und technischen Entwicklung; sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Beste Sicherheit gegen mögliche Fehlschläge - für die wir keine Haftung übernehmen können - wird durch Eigenversuche erreicht, denn wechselnde Gegebenheiten bei Anwendung, Arbeitsweise und Werkstoffen erfordern eine Abstimmung auf die jeweiligen Arbeitsverhältnisse. Wir haften nur für die gleich bleibende Qualität der Produkte, da die Ausführung außerhalb unseres Einflusses liegt. Die Angaben sind der Praxis entnommen und unverbindliche Richtwerte. Änderungen vorbehalten.

In jedem Fall gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit der Herausgabe dieses Technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen ihre Gültigkeit.